



## Gemeinsam ein gesundes Dorf entwickeln Land fördert Projekt mit 200.444 Euro – Abschlussbericht vorgelegt

**Hannover.** Vom Erlebnispark über neue Radwanderwege bis zum Hühnermobil mit Direktverkauf – viele spannende Ideen stellten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projektes „Gesundes Dorf – Dörfer entwickeln ihre Zukunftsbilder“ aus Westerstede (Landkreis Ammerland) jetzt in einer digitalen Veranstaltung vor. Im Mittelpunkt des Netzwerktreffens standen Fragen wie „Welchen Beitrag kann die Dorfentwicklung zur Gesunderhaltung der Menschen im ländlichen Raum leisten?“ Und hierzu gaben die teilnehmenden Dörfer Ocholt, Garnholt und Tarbag innovative Antworten. Das Landwirtschaftsministerium (ML) fördert das Projekt mit 200.444 Euro.

Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast war beeindruckt von den Konzepten und bedankte sich für das Engagement: „Ich finde es sehr wichtig, die Menschen vor Ort in die Entwicklung ihrer Dörfer einzubeziehen – denn wer weiß besser, wo das Zukunftspotential liegt? Ihre Zukunftsbilder liefern wichtige Impulse für die Politik, um die Dörfer weiterzuentwickeln. Und das betrifft die Handlungsfelder und die Prozessmethoden ebenso wie die Förderung. Vielen Dank für Ihre Arbeit, von der Dörfer in ganz Niedersachsen profitieren!“

Der Ansatz des Projektes ist ungewöhnlich, denn: Nicht einzelne Projekte werden gefördert, sondern der Prozess der Ideenentwicklung vor Ort. Los ging es mit einer Studie, die klären sollte, welche Strukturen und Gegebenheiten typisch für die Dörfer sind. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bezogen möglichst viele Dorfbewohner in den Dialog mit ein, um sich gemeinsam auf den Weg der wertschätzenden Erkundung der Dörfer zu begeben. Ein Coaching begleitete den Prozess. Anschließend wurden Ideen und Ansätze entwickelt, wie das Leben in den Dörfern verbessert werden kann – und zwar für alle Generationen. Das Netzwerktreffen mit der Vorstellung des Abschlussberichtes sollte den Dörfern die Möglichkeit eröffnen, sich in das Gesundheitsnetzwerk vor Ort (Gesundheitsregion Ammerland) zu integrieren. Gleichzeitig konnten sie überregionale Netzwerke erschließen und Unterstützer für die Umsetzung der angedachten Projekte der dörflichen Entwicklung gewinnen.

### Hintergrund:

Bei dem Projekt „Gesundes Dorf – Bürger\*innen entwickeln ihre Zukunftsbilder“ handelt es sich um ein von ML gefördertes und fachlich begleitetes Modellvorhaben der ländlichen Entwicklung. Projektträger ist die Stadt Westerstede, Projektbearbeiter die Agrarsoziale Gesellschaft (ASG) und W.I.R.-Konzepte. Weitere Informationen gibt es auch unter [Modellprojekt Gesundes Dorf – Bürger\\*innen entwickeln ihre Zukunftsbilder \(asg-goe.de\)](https://www.asg-goe.de)

Nr. 08/22 Natascha Manski		
Kommunikation   Presse   Bürgerdialog Calenberger Straße 2, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2137 Fax: (0511) 120-2382	www.ml.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@ml.niedersachsen.de